



Besitzerinformation: Kaninchen

Ursprung & Biologie

Kaninchen sind dämmerungs- bis tagaktive Fluchttiere, die im Rudel in Erdbauen leben. Die Lebenserwartung eines Kaninchens beträgt 8-12 Jahre.

Haltung

- Keine Einzelhaltung, Gruppenhaltung am besten mit Wurfgeschwistern (Ideal: mehrere kastrierte Böcke oder ein oder mehrere vertrauten Weibchen mit einem kastrierten Bock), Niemals 2 unkastrierte Böcke zusammen halten
- Keine Vergesellschaftung von Meerschweinchen und Kaninchen (Ausnahme: mehrere Kaninchen und mehrere Meerschweinchen zusammen)

Käfig & Auslauf

- Käfiggröße: mindesten 150 (B) x 80 (T) x 60 (H) cm haben
- Einstreu: staub- und schimmelfreies Stroh, unbehandelte staubarme Holzspäne (nicht von Spanplatten!), Strohpellets oder Materialien aus Hanf- o.a. Fasern
- Keine Draht- oder Gitterböden ohne Einstreu (tierschutzwidrig)
- Ausstattung: Schlafhaus (40 x 25 x 25 cm/Tier), Trinkflasche, Fressnapf und Heuraufe, erhöhte Ruheplätze, Zwei Ebenen schaffen mehr Bewegungsraum
- Käfig-Standort: ruhiger, zugfreier, kühler Ort auf Tischhöhe, mit Tageslicht, ohne direkte Sonneneinstrahlung, Lärm vermeiden, Nachtruhe ermöglichen
- Täglich Futterreste sowie kot- und urinverschmutzte Einstreu entfernen
- Reinigung: Futter- und Trinkgefäße täglich, Käfig einmal in der Woche komplett
- Täglich Auslauf unter Aufsicht mit Rückkehrmöglichkeit in den Käfig (Vorsicht: Stromkabeln, Zimmerpflanzen, Absturzgefahr)

Fütterung

- Heu als Hauptfutter zur freien Verfügung aus der Raufe (Hygiene)
- 1-2x täglich Frischfutter (Obst, Gemüse), auf Hygiene achten, sauber, trocken nicht schimmelig! Vorsicht mit blähendem Futter (z.B.: Klee, Kohl)
- Kaninchen vertragen keine plötzliche Futterumstellung!!
- Täglich frisches Trinkwasser (Bedarf ca. 0,5 Liter pro Tier und Tag)
- Fertigfutter nur 1-2 Esslöffel pro Tier und Tag
- Zum Nagen ungespritzte Äste (Kernobst, Weide, Buche) Brot nur mit Vorsicht
- Grünrollis, Milch-, Joghurtdrops weglassen, als Leckerlies: Gemüsestücke



Pflege

- Tiere einmal täglich kontrollieren (Kot: fest und geformt; Augen, Ohren, Nase, Analbereich: sauber; Fell, Haut und Krallen: unverletzt und sauber)
- Wenn ein Kaninchen nicht frisst, innerhalb eines Tages Tierarzt aufsuchen!
- Tiere wöchentlich wiegen und Gewicht dokumentieren (Krankheitsanzeichen)
- Krallen regelmäßig kontrollieren und kürzen ggf. in Ihrer Tierarztpraxis
- Langhaarige Kaninchen regelmäßig kämmen, verfilzte Fellknoten heraus schneiden und Verschmutzungen mit einem feuchten Tuch entfernen
- Kaninchen gegen Myxomatose und RHD impfen lassen

Beim Kauf beachten

- Haut, Haare, Krallen: sauber und unverletzt;
- Augen, Ohren, Nase, Anus: sauber;
- korrekte Zahnstellung,
- kein Niesen und keine Extremzüchtungen